



Die naturbelassensten Wälder Österreichs stehen in Vorarlberg.



Auch Olympiasieger Stephan Eberharter unterstützt die Initiative „Respektiere deine Grenzen“.

VOM „HOLZWEG“ AUF DIE „ERFOLGSSTRASSE“

# Vorarlbergs Wald verdient Respekt

Der Wald bedeckt mehr als ein Drittel der Vorarlberger Landesfläche. Er ist in vielfacher Hinsicht von entscheidender Bedeutung: als Schutzwald für Siedlungen und Straßen in den Bergen, als Energieträger, als Arbeitsplatz (die Forst- und Holzwirtschaft in Vorarlberg zählt ca. 3.500 Beschäftigte) sowie als Erholungsraum für den Menschen und Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen.

HERBERT ERHART

**H**olz ist der natürlich nachwachsende Rohstoff der Zukunft. 37 Prozent der Vorarlberger Landesfläche (97.000 Hektar) sind mit Wald bedeckt. Vom jährlichen Holzzuwachs von über 500.000 Festmetern wurden im Schnitt der vergangenen zehn Jahre lediglich ca. zwei Drittel genutzt; damit wächst regelmäßig deutlich mehr Holz nach als geschlägert wird. Die bessere Abschöpfung des nachwachsenden Holzpoten-

zials, abgestützt auf eine vernünftige Erschließung mit Forstwegen, bildet eine wichtige Voraussetzung für die Verjüngung und Verbesserung der Struktur und Stabilität des Waldes. Einen wich-

aber auch Erholung, speichert und filtert Wasser und Luft und schützt vor Lawinen, Hochwasser und Muren. Ohne funktionsfähige Schutz- und Bannwälder wären einige Gemeinden, Verkehrswege,



„Ohne Wald gibt es im Gebirge keinen sicheren Lebens- und Wirtschaftsraum.“

Hubert Malin, Obmann Waldverein Vorarlberg

tigen Beitrag zum Klimaschutz leistet die Holznutzung durch die Bereitstellung des erneuerbaren Energieträgers Biomasse und den Einsatz von Holz als Baustoff.

## Naturbelassene Wälder

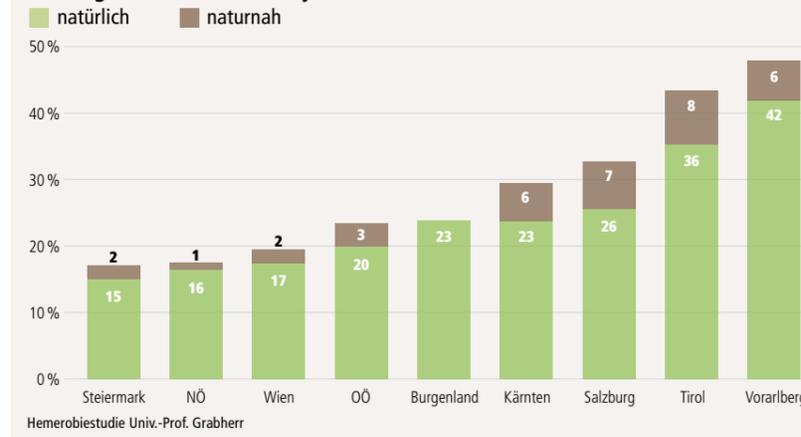
In Vorarlberg stehen trotz jahrhundertelanger Nutzung die naturbelassensten Wälder Österreichs. Der Wald bietet

Tourismusbetriebe und Bergbauernhöfe in ihrem Bestand gefährdet. Die erfolgreiche Wild- und Waldbewirtschaftung erfordert auch künftig eine intensive Zusammenarbeit von Forstwirtschaft, Jägern, Grundbesitzern und Tourismus.

## Respektiere deine Grenzen

Der Sportplatz Natur ist gleichzeitig

## Flächenanteil von naturnahen und natürlichen Wäldern an der gesamten Waldfläche je Bundesland:



auch Lebensraum für Tiere und Pflanzen: Vor mittlerweile fünf Jahren hat die Vorarlberger Landesregierung die Initiative „Respektiere deine Grenzen“ ins Leben gerufen – ein in Europa einzig-

Info-Broschüren für den Schulunterricht aufgelegt und auch in der Skilehrerbildung ist das Thema präsent. Darüber hinaus ist die Initiative längst zu einem Ganzjahresthema ausgeweitet worden.



„Information und Aufklärung bewirken mehr als Verbote und Regeln.“

Landeshauptmann Herbert Sausgruber

artiges Projekt. Das Ziel dieser Initiative ist es, jene Menschen, die ihre Freizeit in der Natur verbringen, für einen respektvollen Umgang mit Tieren und Pflanzen zu sensibilisieren. Um diese Botschaft zu vermitteln, wurden Vorarlbergs Skigebiete einheitlich beschildert,

Nach der ausklingenden Wintersaison werden die Mountainbiker Zielgruppe und Thema der Aufklärungsarbeit sein.



„Jagd ist Verantwortung gegenüber der Natur – Weidwerk mit Sorgfalt!“

Ernst Albrich, Landesjägermeister

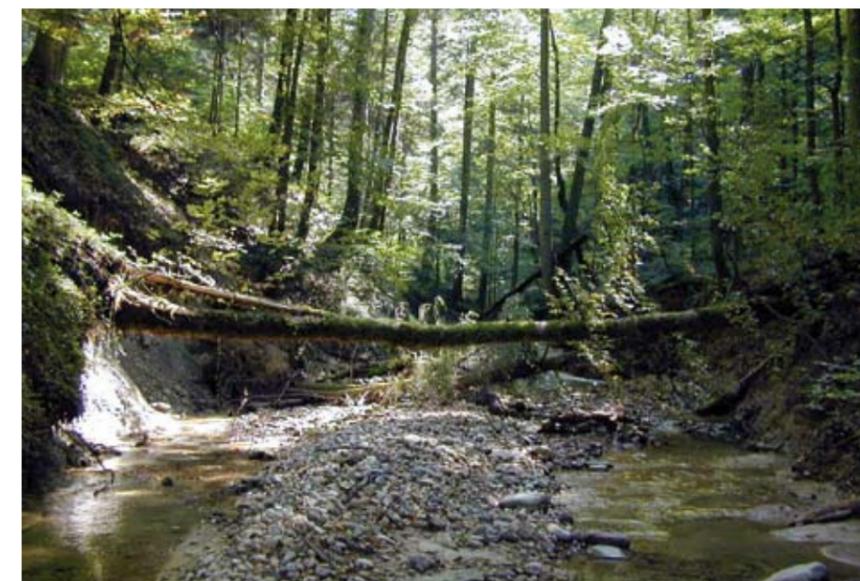


Ein Kernthema in der kommenden Saison: Mountainbiken in Vorarlberg.

## Informationen:

Informationen und Material zur Kampagne gibt es unter [www.vorarlberg.at/respektiere](http://www.vorarlberg.at/respektiere)

Mehr zum Thema Mountainbiken in Vorarlberg unter [www.vorarlberg.at/mountainbike](http://www.vorarlberg.at/mountainbike)



Naturwaldreservat Rohrach in Möggers.



Unerreichbar für Maschinen: In Vorarlbergs Gebirgswäldern kommen auch Pferde zum Einsatz.